Jungfernsee, © Friederike Möbius

Natura 2000

Das Europäische Schutzgebietsnetz

Dieses weltweit einmalige Schutzgebietsnetz dient dem Erhalt der heimischen Natur- und Kulturlandschaft.

Die Zusammensetzung des Natura-2000-Netzes

- Fauna-Flora-Habitat-(FFH-)Gebiete
  dienen dem Schutz und Erhalt von 231 Lebensraumtypen (LRT) und mehr als 1000 wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in Europa
- Vogelschutzgebiete
  dienen dem Schutz von 200 europäischen Vogelarten

Managementpläne

Die Managementplanung bietet die Chance, die zum Erhalt des Gebietes notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren zu entwickeln.

Informationen

Neben Informationsveranstaltungen werden auch Exkursionen angeboten. Aktuelle Termine und Informationen finden Sie unter: www.natur-brandenburg.de

Ansprechpartner

Haben Sie Fragen zu Natura 2000, Managementplänen oder FFH-Gebieten? Wir informieren Sie gerne!

Naturpark Uckermärkische Seen
0 33 34 - 66 27 08
np-uckermaerkische-seen@lfu.brandenburg.de

Zuständiges Planungsbüro
UmweltPlan GmbH
Telefon 0 38 31/61 08-0
info@umweltplan.de

Impressum: März 2020
Herausgeber: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz
Redaktion: Landesamt für Umwelt, Naturpark Uckermärkische Seen,
Tramper Chaussee 2 / Haus 7, 16225 Eberswalde
www.natur-brandenburg.de, www.natura2000.brandenburg.de
Gestaltung: UmweltPlan GmbH, www.umweltplan.de
Druck: Digitaldruck Kruse
Titelbild: Kolbatzer Mühlteich (Küstrinchen), © Umweltplan GmbH

www.eler.brandenburg.de

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes

NATURA 2000

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

LAND BRANDENBURG

Natura 2000

FFH-Managementplanung

Küstrinchen
Brüsenwalde

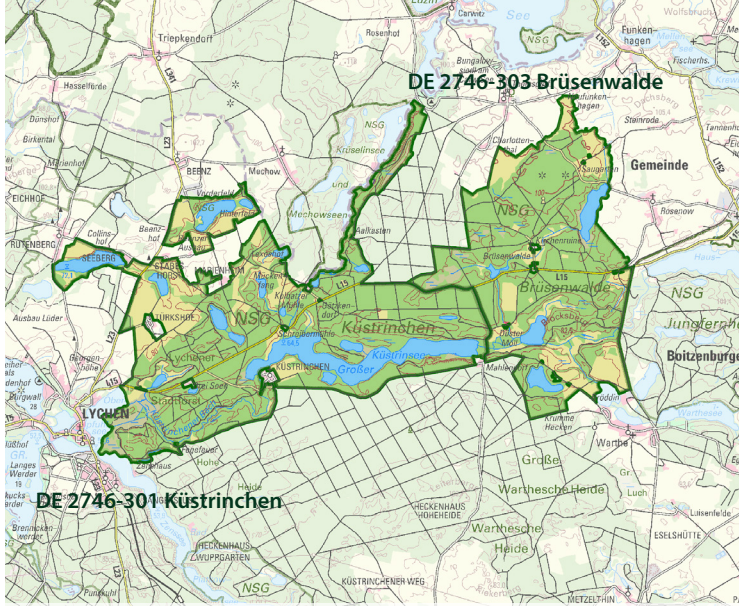
Naturpark Uckermärkische Seen

Breitrand, © Th. Martschei

Grenzbruch, Lebensraum der Schwimmkäferarten, © Th. Martschei

Große Moosjungfer
R. Fuhrmann – stock.adobe.com

Kammmolch, © phototrip.cz – stock.adobe.com



Quelle: UmweltPlan GmbH; © GeoBasis-DE/LGB, dl-de/by-2-0

Gebietsbeschreibung

Nördlich und östlich von Lychen liegt das ausgedehnte, strukturreiche und von Gewässerlebensräumen dominierte FFH-Gebiet **Küstrinchen**. Neben den nährstoffarmen Klarwasserseen sind hier auch natürlich nährstoffreiche Gewässer, Moorgewässer sowie natürliche Fließgewässer ausgeprägt. Aufgrund des Wasserreichtums kommen im Gebiet einige seltene, an Feuchtlebensräume und Gewässer gebundene Arten wie die Wasserkäfer Breitrand und Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer, der Steinbeißer und mehrere Libellenarten vor. Auch die Flussmuschel findet hier selten gewordene Lebensraumstrukturen.

Das zwischen Boitzenburg und Lychen gelegene FFH-Gebiet **Brüsenwalde** zeichnet sich durch seine Buchen- und Moorwälder, eine Vielzahl von kleinen Mooren und Sümpfen sowie nährstoffarme Klarwasserseen aus. Neben wassergebundenen Arten wie z.B. der Zierlichen Tellerschnecke, Schlammpeitzger, Bitterling sowie Biber und Fischotter finden auch holzbewohnende Insekten wie der Eremit geeignete Lebensraumstrukturen. Die Sölle der Grünlandbereiche im Süden und Norden des Gebietes dienen u.a. den Amphibienarten Kammmolch und Rotbauchunke als Lebensraum.

Übergangs- und Schwingrasenmoor südwestlich Stoltzsee, © P. Sternelle

Eremit, © Th. Martschei

Fischotter, © Kletr – stock.adobe.com

Gebietsdaten
Küstrinchen (DE 2746-301)
- Größe 2.982 ha, Landkreis Uckermark

Brüsenwalde (DE 2746-303)
- Größe 1.982 ha, Landkreis Uckermark

Geschützte Lebensraumtypen (LRT)
- Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer mit Strandlings- oder Zwergbinsen-Gesellschaften (LRT 3130)
- Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche kalkhaltige Stillgewässer mit Armleuchteralgen (LRT 3140)
- Natürliche und naturnahe nährstoffreiche Stillgewässer (LRT 3150)
- Dystrophe Stillgewässer (LRT 3160)
- Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (LRT 3260)
- Wacholderheiden (LRT 5130)
- Magere Flachland-Mähwiesen (LRT 6510)
- Übergangs- und Schwingrasenmoore (LRT 7140)
- Torfmoor-Schlenken (LRT 7150)
- Sümpfe und Röhrichte mit Schneide (LRT 7210*)
- Kalkreiche Niedermoore (LRT 7230)
- Hainsimsen-Buchenwälder (LRT 9110)
- Waldmeister-Buchenwälder (LRT 9130)
- Moorwälder (LRT 91D0*)

* = prioritärer LRT

Geschützte Arten (nach FFH-Richtlinie)
- Säugetiere: Biber, Fischotter
- Rundmäuler: Bachneunauge
- Fische: Steinbeißer, Schlammpeitzger, Bitterling
- Amphibien: Kammmolch, Rotbauchunke
- Mollusken: Schmale, Bauchige und Vierzähnige Windelschnecke, Kleine Flussmuschel, Zierliche Tellerschnecke
- Insekten: Große Moosjungfer, Großer Feuerfalter, Eremit*, Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer, Breitrand

* = prioritäre Art